

Assad in Abwesenheit zum Tode verurteilt

Damaskus. In Syrien hat ein Gericht am Dienstag den früheren Präsidenten Baschar Al-Assad in Abwesenheit zum Tode verurteilt. Die Richter begründeten ihr Urteil mit »Kriegsverbrechen« und »Verbrechen gegen die Menschheit« nach dem Beginn des syrischen Bürgerkriegs im Jahr 2011. Es handelt sich um das erste Urteil gegen Assad, der im Dezember 2024 von islamistischen Kämpfern gestürzt wurde und nach Moskau floh. Während des fast 14 Jahre dauernden Krieges wurden mehr als 500.000 Menschen getötet und Millionen vertrieben. Zehntausende »verschwanden«, viele davon in Gefängnissen der Assad-Regierung. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/527787.syrien-assad-in-abwesenheit-zum-tode-verurteilt.html>